

easy living Millionenkick mit Oliver Kahn



Media Information



Inhalt

Der easy living Millionenkick mit Oliver Kahn	3
Die easy living card	4
easy living und Oliver Kahn - Die ideale Partnerschaft	5
Die Qualifikation zum easy living Millionenkick	6
Fußballprofi Oliver Kahn - Eine einzigartige Karriere	8
Mehr als nur die Nummer 1 - Oliver Kahn in Zahlen	9
Glanztaten mit Herz - Oliver Kahn und sein soziales Engagement	11
LEW - Energie fürs Leben	14
LEW – Unterstützt in den Bereichen Sport, Soziales und Kultur	15
Kontakt	16



Der easy living Millionenkick mit Oliver Kahn

Der Traum eines jeden Fußball-Fans wird beim easy living Millionenkick mit Oliver Kahn wahr: Die Gelegenheit, einmal gegen den dreimaligen Welttorhüter anzutreten und ihn womöglich sogar zu bezwingen, ist einmalig.

Der easy living Millionenkick findet in der Halbzeitpause des Abschiedsspiels von Oliver Kahn am 2. September 2008 statt. Wer den Ball aus 16 Metern an Kahn vorbei ins Tor schießt, darf sich nicht nur darüber freuen, eine Torwart-Legende bezwungen zu haben. Der treffsichere Schütze erhält 100.000 Euro Siegpriämie. Aber selbst wenn Kahn die Oberhand behält, kann der Teilnehmer am easy living Millionenkick erhobenen Hauptes den Platz verlassen. Schließlich gehen für jeden verschossenen Ball 100.000 Euro als Spende an den Deutschen Kinderschutzbund und wohltätige Projekte, die von Oliver Kahn unterstützt werden. Unter anderem hilft der achtmalige Deutsche Meister mit dieser Aktion dem Motivationsprogramm "ich schaff's" für Kinder.

Zehn Schützen treten gegen Oliver Kahn an. Insgesamt stellt easy living für die Benefizaktion eine Million Euro zur Verfügung. Dabei sein kann jeder. Vor dem Duell mit Kahn müssen die Bewerber jedoch zunächst in einer Qualifikationsrunde ihre fußballerischen Qualitäten unter Beweis stellen. In München gehen am 30. August 2008 insgesamt 165 Qualifikanten an den Start. Sie messen ihre Leistung unter Anleitung von Torwart-Legende Sepp Maier an unterschiedlichen Wertungsstationen.

Bei der Qualifikation dabei zu sein, ist ganz einfach: Sieben bayerische Radiosender schicken insgesamt 95 Hörer ins Qualifying. Zwei bis drei Mal täglich spielen die Sender einen O-Ton von Oliver Kahn in ihrem Programm ein. Der erste Zuhörer, der daraufhin anruft, hat einen Platz im Qualifying sicher. Auch aus der Bestenliste des Online-Games auf www.easy-living.de, sowie telefonischen wie persönlichen Anmeldungen, qualifizieren sich etwa 40 Teilnehmer.

Mit im Boot, wenn es um die Auswahl der Qualifikanten für den easy living Millionenkick geht, ist auch die BILD Zeitung. 15 glückliche Leser können sich über die Einladung nach München freuen, wo die Auswahl der zehn Schützen stattfinden wird.

Im Vorteil sind darüber hinaus die Inhaber der easy living card "Oliver Kahn". Die limitierte Edition der Vorteilskarte für Bayern - die bei über 2.000 Leistungspartnern attraktive Sofortrabatte und Ermäßigungen bietet - sorgt für eine zusätzliche Gewinnchance. Unter den Inhabern werden nicht nur Tickets für das Abschiedsspiel von Oliver Kahn verlost, sondern auch 15 Plätze für die Qualifikation zum easy living Millionenkick.



Die easy living card

Die easy living card wurde 2002 eingeführt. Ursprünglich diente sie dazu, Vorteile an Kunden weiterzureichen, die die Lechwerke AG (LEW) durch die zahlreichen Geschäftsbeziehungen und Kontakte erzielen konnte. Der Stromversorger LEW ist ein in Bayern führendes Energieversorgungsunternehmen mit Sitz in Augsburg und gehört zur RWE Gruppe. Aufgrund des großen Erfolges wurde dieses Mittel der Kundenbindung jedoch schnell erweitert; heute kann jedermann von der easy living card profitieren.

Die easy living card hilft ihren Besitzern, das Motto "Sparen und Spaß haben" in die Realität umzusetzen. Inhaber erhalten Sofort-Rabatte bei über 2000 Leistungspartnern. In Freizeitparks und Erlebnisbädern, im Kino, beim Sport, in vielen Restaurants, im Theater, im Urlaub oder beim Shoppen – überall da wo's Spaß macht! Auch zeitlich begrenzte Sonderleistungen oder Aktionen werden immer wieder durchgeführt. So spart eine vierköpfige Familie leicht 100 Euro oder mehr pro Jahr.

Premium-Partner sind die Golf Range Kette, LEGOLAND® Deutschland, die Thermen in Erding und Bad Wörishofen, verschiedene Bergbahnen - wie die Fellhorn-, Nebelhorn- und Wendelsteinbahn, die Augsburger Aktienbank, die Top Hair-Kette, die Injoy Sports- und Wellnessclubs, um nur ein paar Beispiele des breiten Spektrums zu nennen.

Zum easy living Millionenkick hat easy living eine limitierte Oliver Kahn-Karte aufgelegt. Sie eröffnet ihren Besitzern eine zusätzliche Gewinnchance. Unter den Inhabern der easy living card "Oliver Kahn" werden auch Tickets für das Abschiedsspiel verlost. Doch das ist nicht alles: Einer von 15 Inhabern der Karte erhält die Chance, am easy living Millionenkick teilzunehmen und in der Halbzeit sein Glück gegen Oliver Kahn zu versuchen. Überwindet er aus 16 Metern den 86-maligen Nationalspieler, sind ihm 100.000 Euro sicher.

Regelmäßig sind die Lechwerke mit der easy living Welt auf der Augsburger Frühjahrsausstellung afa vertreten - hier kann jeder einen persönlichen Eindruck von den Vorteilen der easy living card gewinnen.

Mit der easy living card sparen Familien wie Singles bares Geld. Besonders komfortabel: Die Vergünstigungen und Extra-Leistungen gibt es sofort, ohne vorheriges Punktesammeln.

Bestellmöglichkeit für die easy living card sowie die limitierte Karte in der Oliver Kahn-Edition und weitere Informationen gibt es auf www.easy-living.de.



easy living und Oliver Kahn - Die ideale Partnerschaft

Der easy living Millionenkick findet im Rahmen des Abschiedspiels von Oliver Kahn am 2. September 2008 statt und wird zugunsten des Deutschen Kinderschutzbundes ausgetragen.

In der Torwartlegende Oliver Kahn hat easy living einen ganz besonderen Partner gewinnen können. Die Erfolge des 39-Jährigen sprechen für sich: Neben acht Deutschen Meisterschaften und sechs Pokalerfolgen hat Kahn auch den Weltpokal, die Champions League und den UEFA-Cup gewonnen, die deutsche Nationalmannschaft ins WM-Finale 2002 geführt, mehr als 550 Bundesligaspiele bestritten und zahlreiche Auszeichnungen als bester Torhüter Deutschlands, Europas und der Welt erhalten.

Erfolge, die ohne Oliver Kahns unermüdlichen Einsatz nicht möglich gewesen wären, die aufbauend auf Verlässlichkeit, Ausdauer und Standfestigkeit vor allem Oliver Kahns Leidenschaft für den Fußball demonstrieren. Er ist ein vom Ehrgeiz angetriebener Individualist, der im Verlauf seiner Karriere zugleich als Teamplayer gegläntzt hat. Nicht umsonst war Kahn lange Jahre der unbestrittene Kapitän des FC Bayern Münchens und der deutschen Nationalmannschaft. Kurz gesagt: Oliver Kahn ist ein Sportsmann der Superlative.

All dies macht Oliver Kahn zu einem idealen Partner für easy living. Inhaber der easy living card haben die Gelegenheit, ihre eigenen sportlichen Ambitionen bei zahlreichen Partnern zu testen. Ohnehin bietet die easy living card eine Fülle an Vorteilen und bereichert die Freizeitgestaltung.



Die Qualifikation zum easy living Millionenkick

Zehn Schützen treten beim easy living Millionenkick vor 70.000 Zuschauern gegen Oliver Kahn an und versuchen, den ehemaligen Nationaltorwart aus 16 Metern zu überwinden. Als Prämie winken jeweils 100.000 Euro.

Aber auch schon die Qualifikation für den Event in der Münchner Allianz Arena, ist ein Highlight für alle Teilnehmer. Der Weg zum easy living Millionenkick im Überblick:

Mechanik Gewinnspiel
easy living Millionenkick

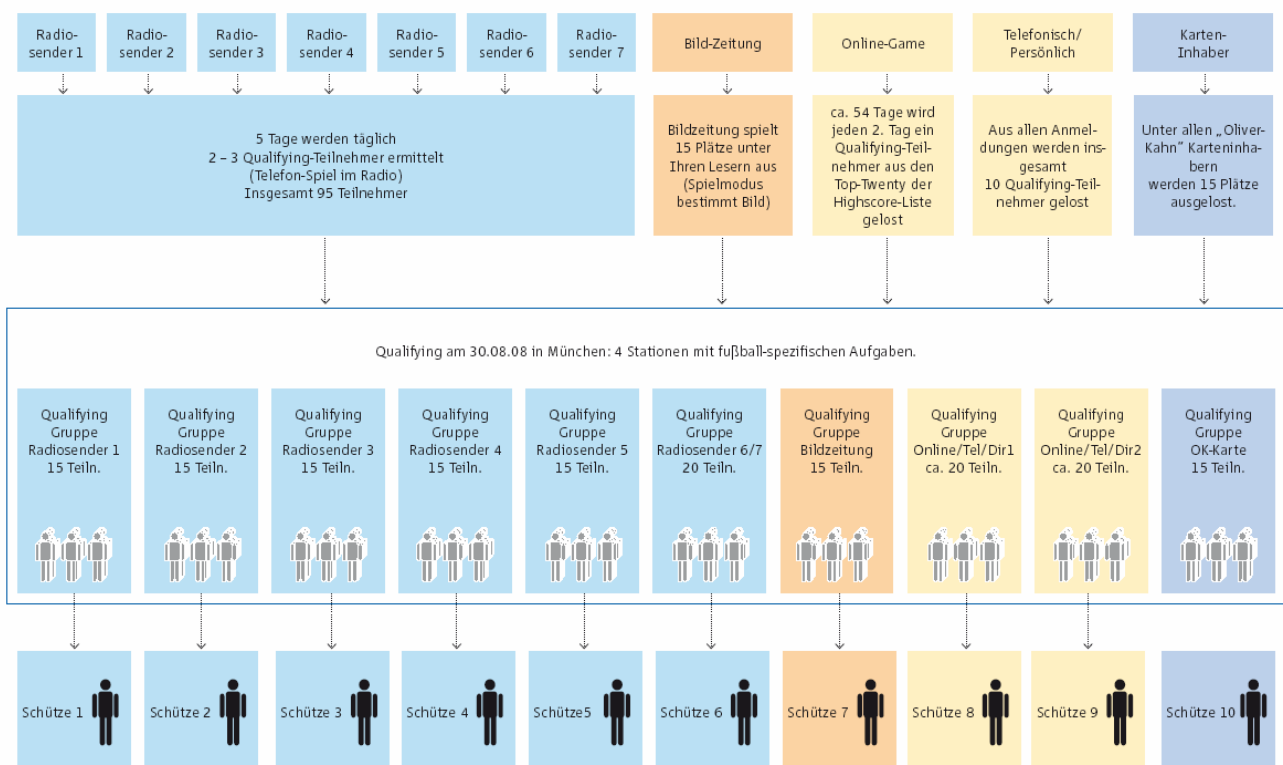
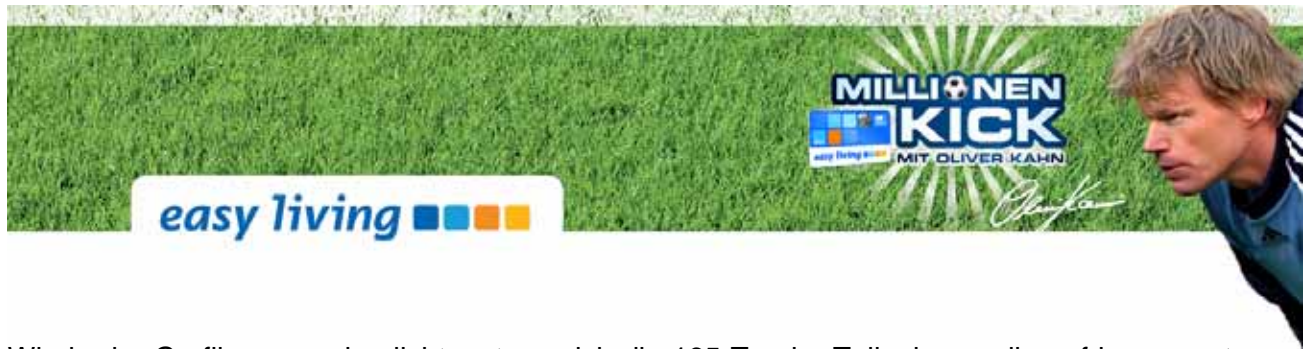


Abbildung 1: Mechanik Gewinnspiel easy living Millionenkick



Wie in der Grafik veranschaulicht, setzen sich die 165 Turnier-Teilnehmer, die auf insgesamt zehn Qualifikations-Gruppen aufgeteilt sind, wie folgt zusammen:

- Sieben Radiostationen schicken zusammen 95 Personen.
- Die Tageszeitung BILD schickt 15 Teilnehmer ins Rennen.
- Über die Website www.easy-living.de werden weitere 40 Startplätze vergeben.
- Unter allen Inhabern der easy living card Oliver Kahn werden 15 Teilnehmer ausgelost.

Jede der zehn Teilnehmergruppen tritt in farblich unterschiedlichen Trikots an. Sie werden von den verschiedenen Radiosendern, der BILD und LEW gestellt. Aus jeder Gruppe qualifiziert sich ein Starter. Begleitet wird das Qualifying vom ehemaligen Nationaltorhüter Sepp Maier, der den Qualifikanten mit Rat und Tat zur Seite steht.

Im Anschluss an den spannenden Quali-Event, bei dem auch der Spaß nicht zu kurz kommt, erhält jeder Teilnehmer ein großes easy living Erinnerungspaket. Darüber hinaus steht eine große Fotoleinwand bereit. Hier macht ein professioneller Fotograf für jeden Starter ein Erinnerungsfoto.

Wenn um 17 Uhr die zehn Starter feststehen, wartet nur drei Tage später ein unvergessliches Erlebnis auf sie: Der easy living Millionenkick mit Oliver Kahn in der Münchner Allianz Arena.



Fußballprofi Oliver Kahn - Eine einzigartige Karriere

Es war Ende Mai 2008, als Oliver Kahn vor 120.000 begeisterten Zuschauern im indischen Kalkutta das letzte Spiel seiner ruhmreichen Karriere bestritt. Standesgemäß gewann der FC Bayern mit 3:0 gegen den lokalen Spitzenklub Mohun Bagan AC, und der 39-Jährige blieb natürlich ohne Gegentor. Nach 54 Minuten hatte Oliver Kahn das Bayern-Tor geräumt und Michael Rensing Platz gemacht.

Zuvor hatte Kahn in der Halbzeit unzählige Ehrungen erhalten und Preise entgegengenommen. "Das ist ein besonderer Moment, vielen Dank für diese großartige Nacht", sagte der Bayern-Kapitän über das Stadionmikrofon. Die Begeisterung um den Bayern-Keeper kannte keine Grenzen. Irgendwie erinnerte alles ein wenig an die WM sechs Jahre zuvor. In Südkorea und Japan trieb Oliver Kahn die gegnerischen Spieler mit seinen schier unglaublichen Paraden zur Verzweiflung. Vor allem ihm hatte es die deutsche Nationalmannschaft zu verdanken, dass sie ins Endspiel in Yokohama gegen Brasilien einzog. Dass ausgerechnet in diesem Match Kahns Nimbus der Unbezwingbarkeit zu Ende ging und er mit einem Fehler die Niederlage einleitete, war vielleicht die größte Enttäuschung in seiner Karriere – allerdings gab es davon nicht viele.

Gleichzeitig hat ihn dieses verlorene WM-Finale in der breiten Öffentlichkeit noch populärer und beliebter werden lassen. So ähnlich war es auch bei der WM 2006 in Deutschland. Über zwei Jahre kämpften Kahn und sein ewiger Rivale Jens Lehmann um die Position als Stammtorhüter in der deutschen Auswahl. Der neue Bayern-Coach Jürgen Klinsmann hatte in seiner damaligen Eigenschaft als Bundestrainer die Position der Nummer eins im deutschen Team nicht mehr fest vergeben.

Das Duell Kahn vs. Lehmann wogte hin und her - am Ende hatte der Schlussmann des FC Arsenal die Nase vorn. Kahn, ganz Sportsmann, fügte sich, akzeptierte die Entscheidung und fuhr mit zur WM - als Ersatzkeeper. Er stellte sich in den Dienst der Mannschaft. Der lange Zeit als unnahbar geltende Keeper hatte sein menschliches Antlitz, hatte seine Stärke als Teamplayer gezeigt und sich damit endgültig in die Herzen der Fans gespielt.

Diese Wärme schlug ihm vor allem im Spiel um Platz drei in Stuttgart bei der WM entgegen, als Kahn sein letztes Spiel für die Nationalmannschaft bestritt. Der Torhüter wurde von den deutschen Fans frenetisch gefeiert. In Kalkutta schloss sich am 27. Mai 2008 der Kreis, das letzte offizielle Spiel für den FC Bayern, die ewig gleiche Begeisterung.



Mehr als nur die Nummer 1 - Oliver Kahn in Zahlen



Oliver Kahn

- Geburtstag: 15. Juni 1969
- Geburtsort: Karlsruhe
- Größe: 188 cm
- Gewicht: 91 kg

Sportlicher Werdegang

- Vereine: Karlsruher SC (1975 bis 1994), Bayern München (1994 bis 2008)
- 557 Bundesliga-Spiele (davon 128 für den Karlsruher SC) - Rekord für einen Torhüter
- 67 Spiele im DFB-Pokal - davon 10 für den Karlsruher SC
- 107 Spiele in der Champions League
- 33 Spiele im UEFA-Pokal - davon 10 für den Karlsruher SC
- 86 Länderspiele - Debüt am 23. Juni 1995 beim 2:1 gegen die Schweiz, am 26. Januar 2002 beim 7:1 gegen Israel erstmals Kapitän (insgesamt 49 Mal), letztes Spiel am 8. Juli 2006 beim 3:1 gegen Portugal im "kleinen" WM-Finale um Platz 3.

Größte Erfolge

- Verein, national:
8 Mal deutscher Meister (1997, 1999 bis 2001, 2003, 2005, 2006, 2008 - Rekord für Spieler), 6 Mal deutscher Pokalsieger (1998, 2000, 2003, 2005, 2006, 2008 - Rekord für Spieler), 6 Mal Ligapokal-Sieger, nur 21 Gegentore in der Meistersaison 2007/2008 (gemeinsam mit Michael Rensing) bedeuten Bundesliga-Rekord
- Verein, international:
Welpokalsieger 2001, Champions-League-Sieger 2001, UEFA-Pokal-Sieger 1996
- Nationalmannschaft:
Europameister 1996, WM-Zweiter 2002, WM-Dritter 2006



Auszeichnungen

- 2 Mal Deutschlands Fußballer des Jahres (2000, 2001)
- 3 Mal Welttorhüter des Jahres (1999, 2001, 2002)
- 4 Mal Europas Torhüter des Jahres (1999 bis 2002)
- 6 Mal Deutschlands Torhüter des Jahres (1994, 1997, 1999 bis 2002)
- Bester WM-Spieler 2002
- Bester WM-Torhüter 2002
- "Man of the Match" im Champions-League-Finale 2001
- Silbernes Lorbeerblatt mit der Nationalmannschaft (2006)
- Bambi (2002, 2006)
- Goldene Kamera (2007)
- Goldener Prometheus (2007)
- Goldenes Band vom Verband Deutscher Sportjournalisten (2007)



Glanztaten mit Herz - Oliver Kahn und sein soziales Engagement

ich schaff's!

Jugendliche haben viel zu lernen!

Der Schlüssel zum Lernen ist für Jugendliche die Motivation.

Lernen gelingt am besten

- mit Zuversicht!
- wenn es sich lohnt!
- gemeinsam mit anderen!

Dies ist die Idee von "ich schaff's".

Wie gutes Lernen gelingt, lernen wir als Eltern, Betreuerinnen, Lehrkräfte und Therapeuten am besten von Jugendlichen, die gut lernen. Mit Lernen meinen wir hier nicht in erster Linie das Lernen von akademischem Stoff, wie mathematischen Formeln oder Vokabeln. Lernen ist für uns die Fähigkeit, aus den Erfahrungen des Lebens Konsequenzen ziehen zu können: alles, was sich bewährt und hilfreich ist, weiter zu machen und auszubauen, und das, was sich nicht bewährt, zu verändern und anders zu machen.

Gerade Jugendliche, die es schwer hatten im Leben und trotzdem einen guten Weg gehen, zeigen uns das in exemplarischer Weise. Viele Mädchen und Jungen, Frauen und Männer aus den unterschiedlichen sozialen Milieus und Kulturen zeigen durch ihre beeindruckenden Lebenswege, wie gutes Lernen gelingt. "ich schaff's" bietet ein systematisches Vorgehen, das auf diesen Erfahrungen aufbaut.

Der Schlüssel zum Lernen ist für Jugendliche die Motivation. Jugendliche haben eine Menge Aufgaben und Probleme zu meistern. Glücklicherweise schaffen es die meisten entgegen landläufiger Annahmen sehr gut! Aber wir wissen aus der Forschung, dass kein Lebensalter so anfällig ist für Probleme, die die Lösungsmöglichkeiten übersteigen. Psychische Krankheiten, Süchte, selbstschädigendes Verhalten oder Kriminalität beginnen in keiner Lebensphase so häufig, wie in der Adoleszenz. Viele Jugendliche brauchen daher Hilfe, um ihre Probleme besser bewältigen zu können.

Aber Jugendliche zu unterstützen ist kein einfacher Job! Typischerweise sind Jugendliche geradezu allergisch gegenüber Erwachsenen, die ihnen sagen wollen, was sie zu tun oder zu lassen haben, wie sie denken, handeln oder gar fühlen sollten. Jugendliche sind geradezu die fleischgewordene Selbstbehauptung. Unterstützung kann nur dann gelingen, wenn wir Jugendliche darin begleiten, das zu erreichen, was ihnen selber wichtig ist.



Ben Furman und Tapani Ahola haben die dieser Idee zugrunde liegenden Konzepte seit 20 Jahren in Finnland entwickelt und immer weiter ausgebaut. In der Arbeit mit Kindern mit besonderem Förderungsbedarf haben sie das Programm Kids' Skills entwickelt.

Das "ich schaff's" Konzept beruht auf wenigen grundlegenden Annahmen von Kids' Skills:

- Wenn Menschen Veränderungen im Leben vornehmen, brauchen sie das Gefühl, dass der damit verbundene Aufwand sich für sie lohnt. Es muss etwas wert sein.
- Weiterhin brauchen wir Zutrauen, dass wir das angestrebte Ziel erreichen können. Dafür brauchen wir gute Gründe.
- Auch ist es wichtig, um an einem Ziel dran zu bleiben, dass wir Fortschritte machen, dass wir erkennen, dass wir uns in kleinen aber beständigen Schritten weiterentwickeln.

Dieser Ansatz bietet eine Methodik, Jugendliche beim Lernen neuer Fähigkeiten, (soziale, motorische oder kognitive) zu fördern. Es hilft sogar beim Lernen akademischer Fähigkeiten in der Schule. Mit dem Programm "ich schaff's" geben wir Jugendlichen keine Ideen oder Aufgaben vor. Stattdessen fragen wir sie nach ihren Wünschen, Träumen und Visionen.

Dann überlegen wir mit den Jugendlichen, was sie in ihrem Leben ändern und konkret lernen müssen, damit ihre Träume – und wenn auch nur in Teilen – Wirklichkeit werden. Damit legen Jugendliche ihre Ziele selber fest. Wir unterstützen ihre Motivation dadurch, dass wir die Jugendliche selber ihre Ziele mit ihren Zukunftsträumen verknüpfen lassen. Die meisten Menschen kommen so eher in Bewegung, als wenn andere etwas von ihnen fordern, was deren Erwartungen entspricht.

Sobald das Ziel gesetzt ist und die Jugendlichen sich festgelegt haben, was ihnen am wichtigsten zu lernen ist, fokussiert "ich schaff's" auf die zweite der genannten Annahmen: die Förderung von Zuversicht und Vertrauen. In den nächsten Schritten des Programms geht es also darum, alle Möglichkeiten zu erforschen, die eine optimistische Perspektive unterstützen: frühere Erfolge, verschüttete und vernachlässigte Ressourcen, kleine Fortschritte, Helferinnen und Unterstützende ...alles dreht sich um die Idee, dass die angestrebten Ziele erreichbar sind und nicht unrealistisch. Die zu erlernenden Fähigkeiten erscheinen dann nicht nur lohnend, sondern auch machbar.

Für Jugendliche sind ihre Peers – je nach kulturellem Umfeld: Freundinnen, Kumpels, Mitschülerinnen, Geschwister, Cousins etc... – extrem bedeutsam. "ich schaff's" sieht Peers als ganz wichtige Ressource an. "ich schaff's" lädt sie alle ein, im "ich schaff's"-Prozess unterstützend den Jugendlichen zur Seite zu stehen. Wenn es uns gelingt, andere Menschen, die sowieso im Leben der Jugendlichen eine große Rolle spielen, als Helfer zu gewinnen, tragen sie zum Gelingen guten Lernens bei. Gleichzeitig sinkt das Risiko, dass sie eine gute Entwicklung behindern.



Dieses Konzept hat sich vielfach bewährt! Kids' Skills wurde in über zehn Sprachen übersetzt und in vielen Ländern erfolgreich eingesetzt. Ben Furman wurde dazu weltweit angefragt – von Kanada bis Australien. Schulen, Jugendeinrichtungen und therapeutische Servicedienste profitieren von dem Konzept, dass sie ganz nach ihren Erfordernissen anpassen. In den Niederlanden, in den nordischen Ländern und in Kanada wurde Kids' Skills erfolgreich auch in Regeldienste übernommen.

Ende der 90er Jahre hat Thomas Hegemann Kids' Skills unter dem Namen "ich schaff's" zuerst als ein Programm für jüngere Kinder übersetzt und in die deutschsprachigen Länder eingeführt. Ben Furman hat in seinen vielen Vorträge, vor allem auf der EFTA-Tagung 2004 in Berlin und auf der Kinder-Tagung 2005 in Heidelberg, durch seinen unnachahmlichen Präsentationsstil "ich schaff's" einem großem Publikum bekannt gemacht.

Ein gewaltiger Sprung in dieser Erfolgsgeschichte war sicherlich auch 2005 die Übersetzung und Publikation des "ich schaff's" Buchs von Ben Furman durch den Carl Auer Verlag.

Das "ich schaff's" Team hat dazu ein großes Methodenrepertoire entwickelt, das auf die Bedürfnisse ganz unterschiedlicher Servicedienste zugeschnitten wurde. In den letzten Jahren wurden dazu "ich schaff's" Trainings in Schulen, Horten und KiTa's, therapeutische Servicedienste für Einrichtungen der Jugendhilfe, der offenen und verbandlichen Jugendarbeit, der Kinder- und Jugendpsychiatrie, der Logopädie, des Kinderschutzes und vergleichbare Einrichtungen sowie für deren Trägerorganisationen entwickelt und durchgeführt, in Deutschland, Österreich und in der Schweiz.

Neben der finanziellen Unterstützung des Programms wird Oliver Kahn auch zwölf bayerische Schulen besuchen, um dort das Programm persönlich zu starten.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ichschaffs.com

Die Justin-Rockola-Soforthilfe e.V.

Die Justin-Rockola-Soforthilfe e.V. arbeitet seit Jahren erfolgreich und besonders effizient im Bereich der Drogenhilfe. Oliver Kahn unterstützt die Stiftung, die mit inside@school ein Projekt für gefährdete Kinder und Jugendliche direkt in den Schulen angesiedelt hat.

Dabei werden Stellen für spezifisch ausgebildete Sozialpädagogen finanziert, die mit Schülern, Lehrern und Eltern an der Prävention gegen Gewalt, Alkohol, Essstörungen und Drogen arbeiten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.justin-rockola-drogensoforthilfe.de.



LEW - Energie fürs Leben

Die Lechwerke AG (LEW) ist seit 1903 als Energieversorgungs-Unternehmen in Bayern tätig. Die LEW gehört zur RWE Gruppe. Die Lechwerke sind mit der Region tief verbunden und zählen zu den bedeutenden Strom-Dienstleistungsunternehmen im Süden Deutschlands. Das Kerngeschäft der LEW ist die Stromerzeugung, die Stromverteilung und der Energievertrieb.

Im vergangenen Jahr erwirtschaftete LEW über eine Milliarde Euro Umsatz und investierte 72 Millionen. Das Unternehmen beschäftigt rund 1600 Mitarbeiter und gehört in der Region zu den bedeutenden Ausbildungsunternehmen. Die Lechwerke sind unter anderem Eigentümer der Wendelsteinbahn und besitzen Beteiligungen an der Rhein-Main-Donau AG und der Nebelhornbahn.

Bei der Energiegewinnung setzt LEW traditionsgemäß auf Wasserkraft und stärkt so den Umweltschutz. Das für die Stromerzeugung verantwortliche Tochterunternehmen der Lechwerke, die Bayerischen Elektrizitätswerke GmbH (BEW), betreibt insgesamt 34 Wasserkraftwerke an fünf bayerischen Flüssen. LEW ist innerhalb Bayerns die Nummer zwei bei der Stromerzeugung aus Wasserkraft.

Die in der LEW Gruppe betriebenen Wasserkraftwerke ersparen der Atmosphäre rund 800.000 Tonnen CO₂. Mit seinen Partnern engagiert sich LEW im Hochwasser- und Gewässerschutz, beim Ausbau regenerativer Energien und beim Thema Energieeffizienz.

Groß geschrieben wird bei der Lechwerke AG aber auch der Kundenservice. LEW betreibt Kundenforen in Augsburg, Donauwörth, Günzburg, Landsberg, Illertissen und Memmingen, Mering und Aichach.

Mit der easy living card bietet LEW darüber hinaus einen ganz besonderen Service. Sie ist der Freizeitbegleiter für Bayern und darüber hinaus. Ob Vergünstigungen beim Sport, Einkaufen, Essengehen oder bei Kulturveranstaltungen – die easy living card als täglicher Begleiter garantiert bei über 2.000 Leistungspartnern attraktive Sofortrabatte und Ermäßigungen.

Telefonisch ist LEW gratis unter 0800-5395391 zu erreichen; Informationen finden sich auch im Internet unter www.lew.de.



LEW – Unterstützt in den Bereichen Sport, Soziales und Kultur

Die Lechwerke AG nimmt seit Jahren ihre gesellschaftliche Verantwortung sehr ernst. Mit einer Millionen Euro unterstützten die Lechwerke soziale, kulturelle und sportliche Aktivitäten in der Region.

Dabei entspringt das Engagement von LEW einer gelebten unternehmerischen Verantwortung. Das Credo: "Wirtschaftlicher Erfolg ist nur dann nachhaltig, wenn das gesellschaftliche und ökologische Umfeld stabil ist."

Deshalb unterstützt LEW im Bereich Soziales unter anderem die Augsburger Tafel, den Krisen-Interventionsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK), das Projekt "arbeitslos", den Jugendwettbewerb "Volle Energie" und die Sanierung der Therapiestätte Kloster Lohof.

Im Bereich Kultur gehen Zuschüsse an das Landestheater Memmingen, die Kulturfeste in Friedberg, Günzburg, Donauwörth, den Mozart Violinen Wettbewerb, die Fugger Classics, den Kirchheimer Schwäbischen Musiksommer, sowie die Ottobeurer Konzerte. Weiterhin fördert die Lechwerke AG das Umweltzentrum Unterallgäu sowie die Landeskonferenz der Wirtschaftsjuvenoren und hat mit seiner Initiative Forum Schule in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium ein Programm zur Bildung und Unterstützung der Schulen aufgebaut.

Ein weiterer Teil der Förderung fließt in den Sport. Zu den LEW Sportengagements zählen der Jugendwettbewerb "Leistung lohnt", die Unterstützung der Augsburger Panther, der LEW Cup, in dem Eishockey Kleinstschüler ihr Können unter Beweis stellen, das LEW Kanu Team und zahlreiche weitere Nachwuchs-Förderungsmaßnahmen.

Seit dem 1. Juni 2008 spielen sich die Lechwerke und der Bayerische Landes-Sportverband e. V. (BLSV) die Bälle zu. Neben Trikot-Sponsorings für Jugendmannschaften unterstützt die LEW zum Beispiel die Eröffnung von Kindersportschulen. Vereine und Sportler profitieren darüber hinaus von zwei attraktiven Stromtarifen, die die Lechwerke AG exklusiv bayerischen Sportvereinen im BLSV und ihren Mitgliedern anbietet. Die Zusammenarbeit steht unter dem Motto: Wir fördern gemeinsam den Sport in Bayern - ideell, aber natürlich auch finanziell.



Pressekontakt

SPORT MEDIA SERVICE SMS GmbH

Ansprechpartner:

Anna Fischer,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sendlinger Tor Platz 10
80336 München

Telefon: +49 (0)89-51 55 58-19

Fax: +49 (0)89-51 55 58-11

E-mail: a.fischer@sport-media-service.de

Internet: www.sport-media-service.de

Lechwerke AG
easy living

Ansprechpartner:

Eckart Wruck,
LEW Leiter Unternehmenskommunikation

Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg

Telefon: +49 (0)821-328-1650

Fax: +49 (0)8 21-328-1660

E-mail: Eckart.Wruck@lew.de

Internet: www.easy-living.de